

# Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

## Beschlussvorlage

2014181/4

Dezernat: <b>Dezernat 6</b>	aktuelles Gremium <b>Stadtrat</b>	Sitzung am: <b>11.12.2014</b> TOP: <b>2.8</b>
Amt: <b>Amt 65</b>	öffentlich <b>ja</b>	Vorlagen-Nr.: <b>2014181/4</b>
	Az.:	erstellt am: <b>07.10.2014</b>

### Betreff

**Flächennutzungsplan (FNP) der Stadt Köthen (Anhalt)**  
**hier: Aufstellungsbeschluss zur 37. Änderung des FNP und Beschluss**  
**über die Form der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung**

### Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	27.10.2014: Ortschaftsrat Dohndorf	27.10.2014	laut BV
2	19.11.2014: Bau-, Sanierungs- und Umweltausschuss	19.11.2014	laut BV
3	02.12.2014: Hauptausschuss	02.12.2014	laut BV
4	11.12.2014: Stadtrat	11.12.2014	laut BV

### Beschlussentwurf

1. Der Stadtrat beschließt, die 37. Änderung des FNP der Stadt Köthen (Anhalt) für die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage zur energetischen Nutzung für den in der Anlage 1 dargestellten Planbereich (Solarpark am Rehkopf) nach § 2 (1) i.V. mit § 1 (8) BauGB einzuleiten.
2. Zur Darlegung und Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird aufgrund des § 3 (1) BauGB eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in Form einer Informationsveranstaltung durchgeführt. Im Anschluss daran wird den Bürgern 14 Tage Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben.

### Gesetzliche Grundlagen:

§§ 1 ,2, 3, 5 und ff. BauGB

## **Darlegung des Sachverhalts / Begründung**

### **1. Ziele und Zwecke der Änderung**

Anlass für die angestrebte FNP-Änderung ist der Antrag der KLM-Architekten Leipzig GmbH vom 30.09.2014 auf den Grundstücken der Gemarkung Dohndorf, Flur 4, Flurstücke 2/55, 2/56, 2/70 und 2/72

eine Freiflächenphotovoltaikanlage zu errichten (Anlagen 2 und 3).

Es handelt sich um ehemalige Flächen des Raketenstützpunktes "Rehkopf", eine nur eingeschränkt landwirtschaftlich nutzbare Konversionsfläche.

Dieses Bauvorhaben steht im Widerspruch zum Flächennutzungsplan der Stadt Köthen - OT Dohndorf, welcher eine landwirtschaftliche Fläche im betreffenden Bereich darstellt (Anlage 4).

Außerdem handelt es sich um eine Altlastenverdachtsfläche, die im Altlastenkataster der Stadt Köthen (Anhalt) unter der Nr. A-18:1 geführt wird.

Um für das Vorhaben eine Zulässigkeit in Aussicht zu stellen, ist die Änderung des Flächennutzungsplanes in diesem Bereich erforderlich.

Diese Fläche soll als Sondergebiet Photovoltaik dargestellt werden. Damit werden die rechtlichen Voraussetzungen für die angestrebte Nutzung geschaffen.

Der Geltungsbereich der 37. Änderung des Flächennutzungsplan ist in der Anlage 1 dargestellt und umfasst eine Fläche von ca. 9,28 ha.

Die Flächennutzungsplanänderung soll im Parallelverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 65 "Solarpark Am Rehkopf" erfolgen.

Zur Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung wird eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 (1) BauGB in Form einer Informationsveranstaltung durchgeführt.

Im Anschluss daran wird den Bürgern 14 Tage Gelegenheit gegeben, sich zur Planung zu äußern. Die Termine der frühzeitigen Bürgerbeteiligung werden rechtzeitig ortsüblich bekannt gemacht.

### **2. Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung**

Art und Ausmaß der mit der Umsetzung der Flächennutzungsplanänderung verbundenen Eingriffe in Natur und Landschaft werden im laufenden Verfahren ausgelotet.

Für die Belange des Umweltschutzes nach § 1 (6) Nr. 7 und 1 a BauGB wird eine Umweltprüfung durchgeführt, in der die erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt und im Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

### **3. Kosten**

Für die Erstellung der 37. Änderung des FNP entstehen der Stadt Köthen (Anhalt) keine Kosten. Zur Tragung der Planungskosten wird mit dem Vorhabenträger ein Städtebaulicher Vertrag geschlossen.

Dieser Vertrag wird durch den Stadtrat beschlossen.



**Anlage 1 - Darstellung Geltungsbereich.pdf**



**Anlage 2 - Antrag zur Änderung.pdf**



**Anlage 3 - Vorhabenbeschreibung.pdf**



**Anlage 4 - Auszug FNP.pdf**